



Willkommen zum „WohlStand“-Impuls vom 21. Januar 2012

Ziele und Vision: Im Herzen und aus der Seele geboren!

Ziele und Visionen der Menschen gestalten und lenken seit Menschengedenken die Entfaltung des Lebens und die Entwicklung dieser Welt. Ziele und Visionen, deren Vorgaben und Inhalte unser eigenes Leben und die Welt an den Rand der Belastbarkeit gebracht haben.

Was gestaltet unsere Ziele und Visionen?

Persönliche Ziele sind Anliegen und Projekte, die wir in Zukunft realisieren wollen. Wohlbefinden und Lebensglück stehen in direktem Zusammenhang mit dem Erreichen dieser Ziele, häufig verbunden mit ... einem Haus, einem Auto, einem Boot.

Unternehmensziele sind ökonomisch, sozial und/oder ökologisch formuliert und nähren sich vor allem aus Gewinnvorgaben und Verdrängungswettbewerb.

Politische Ziele dienen der Steuerung von Staat(en) und Gesellschaft und dabei vor allem der Macht.

Wirtschaftliche Ziele orientieren sich am „magischen Sechseck“: angemessenes Wirtschaftswachstum, Preisstabilität, außenwirtschaftliches Gleichgewicht, Vollbeschäftigung, gerechte Einkommensverteilung und umweltverträgliches Verhalten.

Als magisch bezeichnet, weil alle Ziele im Sechseck direkt miteinander verbunden sind und sich bei Veränderung untereinander beeinflussen. Wird eines der Ziele durch Maßnahmen bewegt, reagieren auch die anderen. Fünf dieser Ziele beruhen auf Stabilität, Gerechtigkeit und Gleichgewicht. Eines der Ziele veranlasst Wachstum. Dieses Sechseck kann seine Form kaum bewahren, kann weder stabil noch gleichgewichtig sein. Wachstum – stetig veranlasst von Visionen - in Erwartung einer besseren und lebenswerteren Zukunft: „Machet Euch die Erde untertan.“

Denkend wahrgenommen und gelebt – seit Jahrhunderten.

Doch woraus können wir schöpfen, um unser Leben und damit die Welt zu wandeln?

Gibt es in uns vielleicht verschiedene Quellen für Ziele und Visionen?

Wir Menschen sind Teil der Natur. Hat die Natur Ziele? Lebt die Natur eine Vision?

Und wenn ja ...

Was sind die Ziele und die Vision der Natur?

Für mich ist das Ziel der Natur das Leben. Leben in der Natur bedeutet Wachstum. Wachstum im Sinne von mich entwickeln und entfalten. Gaben, Gefühle, Impulse und Bilder aus dem Innen ins Außen bringen, zeigen und darstellen. Verbunden mit allem, was mich umgibt. Leben und Wachsen aus mir selbst heraus und für mich. Und in dieser ureigenen Entwicklung und Entfaltung leben und wachsen mit allem und für alles um mich herum. Kein Wachstum auf Kosten anderer, im Sinne von mehr werden, sich verzinsen und verzinseszinsen. Wachstum in der Natur ist verbunden mit Sterben, ist direkt verbunden mit dem Tod. Es sind die abgestorbenen Blätter und Hölzer, die den Humus für den nächsten Wachstumszyklus des Waldes bilden. Es ist die Maus, die die Katze nährt. Leben geht, damit neues Leben sich entwickeln und entfalten kann. In mir und in meinem Leben „sterben“ ausgediente Verhaltensmuster und Vorstellungen und werden ebenso wie meine „Fehlentscheidungen“ zum Humus für mein weiteres Leben. Ein Euro, der sich verzinst und verzinseszinst ... bleibt!



Bleibt die Frage nach der Vision der Natur. Wenn eine Vision ein Bewusstseinsinhalt ist, eine sinnliche Erfahrung, die innerlich wahrgenommen und erlebt wird – leben aus sich selbst heraus – dann ist die Vision der Natur vielleicht einfach nur mein „Da Sein“ auf dieser Welt. Vielleicht einfach nur ... in Schönheit und „Da Sein“ erblühen.

Wie kommen wir wieder in Kontakt mit der Natur in uns? Wie kommen wir in Kontakt mit DIESER Quelle für unsere Ziele und Visionen?

Ich gehe dafür in die Natur. In und mit der Natur gehe ich „in meine Mitte“, mit einer speziellen Geh-Technik, die Körper und Seele mit jedem Schritt mehr „in die Mitte“ kommen lassen. Schritt für Schritt werden meine Bewegungsabläufe fließender und geschmeidiger. Es entwickelt sich ein weicher und „rollender“ Gang. Körperliche Verspannungen nehme ich bewusst wahr und kann sie in der Bewegung lösen. Für meinen Geist eröffnen sich „GedankenGänge“, sowie klärende, lösende und schöpferische Impulse, die aus dem Innen kommen - die im Herzen und aus der Seele geboren sind.

Die „magische Kraft“ der Geh-Meditation – hier kann ich wirklich von Magie sprechen! – durfte ich erst kurz nach Jahreswechsel wieder für mich erleben. Nach einem bis auf den letzten Augenblick ausgefüllten Arbeitsjahr (Geld verdienen, Geld verdienen, Geld verdienen, um den finanziellen Rucksack meines Lebens etwas zu erleichtern!), erlebte ich in der so sehnlichst erwarteten Zeit der Ruhe und Entspannung zwischen den Jahren Burnout-Symptome: rasende Gedanken im Kopf, Rastlosigkeit in meinem Körper, parallel dazu innere Leere und Lustlosigkeit. Mich am Tag nach Neujahr aufzuraffen und in meinen geliebten Englischen Garten zu gehen, war ein Kraftakt. Zunächst ohne die Begleitung von Freude und Genuss an der Natur. Doch dann nahm die Magie ihren Lauf: Schritt für Schritt konnte ich wieder „in meine Mitte gehen“.

Ich kam wieder in Kontakt zu meiner Lebensvision – im Herzen und aus der Seele geboren. Mein Lebenspotenzial und meine Lebensenergie sind wieder aktiviert – auf eine so ganz andere Art und Weise, wie ich es bei früheren „Visions-Projekten“ bisher für mich erleben konnte. Die Umsetzung hat bereits begonnen und mündet in einem Abend Mitte Juli.

Ich bin ein Licht in dieser Welt,

gehe Schritt für Schritt voran.

Ich empfinde keine Angst,

denn ich weiß um meinen Plan.

Ich kenne mein Ziel,

weil ich spüre wohin

und ich fühl` auch warum.

Ich bin ein Licht in dieser Welt.

Ich hab` geträumt von meinem Plan.

Da war ein Bild in mir – strahlend,

seit ich mich erinnern kann.

Habe verschlossen mein Ziel,

Angst und Verzagtheit gelebt,

doch die fühl` ich nicht mehr.



*Ich bin ein Licht in dieser Welt
und ich weiß um meine Macht.
Kann Vor-Bild sein und lebe Mut,
hat man mich auch manchmal ausgelacht.
Was ich habe lange nicht geglaubt,
ist im Innen erwacht, um es im Außen zu sehen.
Denn es ist ein Teil von mir.*

Gehen Sie wohl in Ihrem Leben!

Herzlichst, Ihre Isabella Maria Weiss

„In die Mitte gehen“

Ab Februar findet die Geh-Meditation im Englischen Garten einmal im Monat in der Gruppe statt. Ein besonderes Erlebnis! Die Termine finden Sie in Kürze auf meiner Website. www.isabellamariaweiss.de

Dazu ist es auch möglich, mit mir eine Einzel-Geh-Meditation mit Einführung und Nachgespräch zu vereinbaren: gehen mit einem bestimmten Thema und/oder zur Klärung einer Frage.